

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Samtgemeinde Kirchdorf](#)
 Straße [Rathausstraße 12](#)
 Plz, Ort [27245, Kirchdorf](#)
 Telefon [04273 88-13](#)
 Fax
 E-Mail baron@kirchdorf.de
 Internet www.kirchdorf.de
 Kontaktstelle [FB Zentrale Dienste](#)
 Zu Händen von [Frau Baron](#)
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

b) Vergabeverfahren [Öffentliche Ausschreibung, VOB/A](#)

Vergabenummer [2026/14](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- [ohne elektronische Signatur \(Textform\)](#)

- [postalischer Versand](#)

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Gemeinde Bahrenborstel, 27245 Bahrenborstel](#)

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

[siehe Lageplan in den Vergabeunterlagen.](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

[Die Samtgemeinde Kirchdorf plant den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses für die Freiwilligen Feuerwehren Bahrenborstel und Holzhausen. Die zwei Ortswehren werden zukünftig ein gemeinsames Feuerwehrhaus im neuen Gewerbegebiet in Bahrenborstel nutzen.](#)

[Die Ortswehren haben sich jeweils bereit erklärt, gewisse Gewerke in Eigenleistung zu erbringen. Für die entsprechenden Gewerke ist vom Auftragnehmer lediglich das Material zu liefern. Die Ausführung erfolgt durch die Feuerwehrmitglieder.](#)

[Die Eigenleistungen der Feuerwehr sind vom Auftragnehmer zu koordinieren, damit sie dem Baufortschritt entsprechen und den Bauablauf weder behindern noch verzögern. Die Ansprechpartner der Ortswehren werden rechtzeitig mitgeteilt.](#)

[Nähere Einzelheiten können der folgenden Bau- und Leistungsbeschreibung entnommen werden.](#)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung 20.07.2026
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 31.03.2028
- j) **Nebenangebote**
- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen
- k) **mehrere Hauptangebote**
- zugelassen
- nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
- Vergabeunterlagen
- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY7RFZQ/documents>
- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahmen:
- Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert
- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 12.05.2026 um 14:30 Uhr
- Ablauf der Bindefrist am 14.07.2026
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://vergabe.niedersachsen.de/Satellite/notice/CXQ6YY7RFZQ>
- Anschrift für schriftliche Angebote wie unter a)
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium | Gewichtung |
|-----------------------------------|------------|
| Niedrigster Preis | |
- s) **Eröffnungstermin** am 12.05.2026 um 14:30 Uhr
- Ort
- [Samtgemeinde Kirchdorf](#)
- [Raum 6](#)
- [Rathausstr. 12](#)
- [27245 Kirchdorf](#)
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- [Bieter und ihre Bevollmächtigten nach VOB/A](#)
- t) **geforderte Sicherheiten**
- [Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme \(inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge\) zu leisten.](#)

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Es gilt die VOB/B, insbesondere §§ 14, 15, 16 VOB/B.

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

(einzureichen sind bei Angebotsabgabe

- das ausgefüllte und von allen Mitgliedern unterschriebenen Formblatt 234,

- vorläufiger Eignungsnachweis jedes Mitglieds (PQ-Verzeichnis-Nr. mit Zugangscode oder F124) und

- je Mitglied eine unterschriebene "Erklärung Tariftreue zu 4 Abs. 1 NTVergG",

die Formblätter sind ggf. für die Angebotsabgabe anzufordern)

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Es reicht die Angabe der Nummer aus, unter der das Unternehmen in der Liste geführt wird, erforderlichenfalls unter Mitteilung der Zugriffsberechtigung auf das Verzeichnis.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 ("Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen.

Beim Auftreten als Bieter-/Arbeitsgemeinschaft haben alle Mitglieder bei Angebotsabgabe ihren (vorläufigen) Eignungsnachweis zu erbringen.

Die Erklärung Tariftreue zu § 4 Abs. 1 NTVergG hat der Bieter bei Angebotsabgabe vorzulegen, im Fall des Auftretens als Bieter-/Arbeitsgemeinschaft von allen Mitgliedern.

Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen innerhalb der gesetzten Frist auch von den Nachunternehmern die Eigenerklärung (F 124) abzugeben oder durch Angabe von Listenummer und ggf. Zugriffsberechtigung nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmern präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen. Ferner ist auf Verlangen innerhalb der gesetzten Frist das von den Nachunternehmern ausgefüllte F 236 ("Verpflichtungserkl. and. Unternehmen") und deren Erklärung zu § 4 Abs. 1 NTVergG vorzulegen.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers innerhalb der dann gesetzten Frist die in F 124 ("Eigenerklärung zur Eignung") genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen im dann konkret benannten Umfang vom Unternehmen und ggf. von den Nachunternehmern vorzulegen.

Ihren Handelsregisterauszug, sofern er nicht im PQ-Verzeichnis hinterlegt ist, haben Bieter bereits bei Angebotsabgabe vorzulegen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name Landkreis Diepholz - Kommunalaufsicht

Straße Niedersachsenstraße 2

Plz, Ort 49356, Diepholz

Telefon +49 5441-9760

Fax

E-Mail info@diepholz.de

Internet www.diepholz.de

Sonstiges

Bekanntmachungs-ID:

CXQ6YY7RFZQ